

Die 20. Schaffhauser Meisterkurse stehen an

Eine Woche voller Klassik-Klänge

Es ist wieder einmal soweit: Hinter verschiedenen Türen und Fenstern in der Altstadt erklingt Musik. Schülerinnen und Lehrer, Wissbegierige und Meister (und eine Meisterin) treffen an den Schaffhauser Musikstätten im sprudelnden Austausch aufeinander – Lauschen explizit erlaubt und erwünscht. Die 20. Schaffhauser Meisterkurse stehen bevor: Eine internationale Schar junger Musikerinnen und Musiker machen Schaffhausen vom Dienstag, 6. bis Freitag, 10. Februar zur Klassik-Metropole.

Angeleitet werden sie von einer Handvoll Koryphäen: Kathryn Stott (Klavier) und Jürg Dähler (Bratsche) sind mit von der Partie, sowie seit vielen Jahren Wen-Sinn Yang (Violoncello). Und natürlich der in Schaffhau-

sen wohnhafte Klavier-Prophet und Vater der Meisterkurse, Werner Bärtschi.

Vom Können der gestandenen Dozierenden kann man sich zum Auftakt der Kurse selbst überzeugen: Beim Galakonzert am Montagabend im Stadttheater lassen es die vier Titanen sowie zwei Gastsolisten krachen – pardon, erklingen, selbstverständlich! Werke von Schubert, Terry Riley und Brahms sind bei diesem Gipfeltreffen im Spiel.

Die Unterrichtspläne der Meisterkurse können ab Montag, 5. Februar online unter www.meisterkurse.ch eingesehen werden, die Türen der Übungsstätten stehen dem Publikum offen.

nl.

**GALAKONZERT: MO (5.2.)
19.30 UHR, STADTTHEATER (SH)**



Werner Bärtschi beim Unterrichten letztes Jahr.

Robin Kohler